Nadja Lana

Geboren - 1992 in Haan

VITA

2016-2023 - Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf bei Professor Stefan Kürten, Professor Lothar Hempel und Professorin Ellen Gronemeyer

2023 - Sonderpreis der BEST GRUPPE

Sommer 2023 - Abschluss als Meisterschülerin bei Professorin Ellen Gronemeyer an der Kunstakademie Düsseldorf

AUSSTELLUNGEN 2018-2024 (AUSWAHL)

Museum Kunstpalast, "DIE GROSSE" - Düsseldorf

Enter Art Foundation, "42 Artists" - Gerichtshöfe Berlin

Galerie im Park, "Skulpturlabor" - 30 Jahren Skulpturensammlung Viersen

Start Art Week, "Endspiel" - Düsseldorf

Gallery N°10, "Don't look now" - A Voyeuristic View - Berlin

KIB - Raum für Kunst, "Students of Art Academy Düsseldorf" - Berlin

Galerie Biesenbach, "D8Acht" - Köln

Kunstakademie Düsseldorf, "Koniferen" - Abschlusspräsentation - Düsseldorf

Kunstverein Willich, "Alles fließt" - Willich

Einzelausstellung MOLA, Landschaftsarchitektur Düsseldorf















"Fáilte Bolulla"

- Nadja Lana -



Nadja Lanas "Körperwesen" - voyeuristische Porträts von Lust und Angst

Motive, die auf den ersten Blick unzusammenhängend wirken mögen, tummeln sich auf den Leinwänden von Nadja Lana.

Wie durch ein Fenster gewährt die Künstlerin Einblick in einen Gefühlszustand zwischen Lust und Angst, der ihr malerisches Schaffen bestimmt und von den BetrachterInnen nicht nur das Sehen, sondern das Zusehen erfordert.

Die starke sexuelle Aufladung der Werke ist nicht zu ignorieren. Dies wird nicht nur durch die konsequente Nacktheit der anonymen Mischwesen vermittelt, sondern auch durch die Wahl der Perspektive und die ausschnitthaften und cinematischen Einblicke suggeriert, die zum direkten Hinsehen zwingen.

Die BetrachterInnen werden unmittelbar zu Voyeuren gemacht.

Zur Eröffnung der Ausstellung

"Fáilte Bolulla"

- Nadja Lana -

am Freitag, 18. Oktober 2024, 18 Uhr

laden wir Sie und Ihre Freunde in den Hexenturm, Walramplatz, 52428 Jülich, ein.

Einführende Worte: Gerold Malß im Gespräch mit der Künstlerin

Der Fahrstuhl kann zur Vernissage benutzt werden.

Ausstellungsende: Sonntag, 10. November 2024

Öffnungszeiten: Sa. 11-17 Uhr • So. 11-17 Uhr